



Das Autohaus NIX
wünscht Ihnen
ein besinnliches
Weihnachtsfest

NIX

und einen guten
Rutsch ins
neue Jahr
2023!

Auf dem Mars, auf dem Mond, überall ein Löwe wohnt...

#gekommenumzubleiben – Weihnachten, die Zeit der Ruhe. Aber nicht für Eishockey-Profis, denn rund um die Weihnachtszeit und den Jahreswechsel ist die Spielfrequenz sehr hoch. Ungefähr die Hälfte der Hauptrunde ist absolviert und die Löwen Frankfurt überraschen positiv Fans und Experten.

Titelstory

Brendan Ranford: "Ich versuche immer in allem das Positive zu sehen"

Seite 2

LÖWEN TOP-SCORER

Hauptrunde 2022/23 präsentiert von:



TABELLE

Saison 22/23 präsentiert von:
Stand: 32. Spieltag



GEGNER

präsentiert von:



**DOMINIK BOKK
#78**

Pl.	Spieler	Sp.	T.	A	Pkt.
1	DOMINIK BOKK	30	12	18	30
2	CARTER ROWNEY	29	7	20	27
3	BRENDAN RANFORD	14	9	10	19
4	RYLAN SCHWARTZ	20	6	9	15
5	BRETT BREITKREUZ	22	9	5	14
6	NATHAN BURNS	27	5	9	14

TOPSCORER

Tag	Klub	Sp.	PPG	Pkt.	Tore
1	EHC Red Bull München	31	2.258	70	114-71
2	Adler Mannheim	30	1.9	57	93-73
3	ERC Ingolstadt	29	1.828	53	88-66
4	Straubing Tigers	32	1.813	58	104-95
5	Düsseldorfer EG	31	1.613	50	86-80
6	Penguins Bremerhaven	32	1.594	51	90-82
7	Grizzlys Wolfsburg	31	1.581	49	94-89
8	Kölner Haie	30	1.533	46	103-83
9	Schwenninger Wild Wings	30	1.467	44	76-72
10	Löwen Frankfurt	30	1.433	43	84-94
11	Iserlohn Roosters	31	1.323	41	82-101
12	Nürnberg Ice Tigers	31	1.258	39	82-104
13	Eisbären Berlin	30	1.133	34	81-98
14	Augsburger Panther	30	1	30	63-87
15	SC Bietigheim Steelers	30	0.733	22	64-109

FR, 23.12. - 19.30 UHR
ERC INGOLSTADT

**ERC
INGOLSTADT**

SEITE 10/12

Brendan Ranford: "Ich versuche immer in allem das Positive zu sehen"

Für unsere #95 ist die PENNY DEL kein Neuland mehr. Der 30-jährige Löwen-Stürmer Brendan Ranford spielte in der Vergangenheit bereits für Berlin und Bietigheim. Trotz seiner langen Verletzungspause ist Ranford noch immer der drittbeste Scorer der Löwen. In der heutigen Ausgabe unseres Löwengebrülls spricht er über seine Mannschaftskollegen, die Traumreihe um Dominik Bokk, Carter Rowney und ihn selbst und gibt eine Aussicht auf seine Rückkehr aufs Eis. Das Gespräch führte Löwengebrüll-Mitarbeiterin Shannon Straus.

Löwengebrüll: Du hast vergangene Saison für Bietigheim gespielt, inwiefern war es dort anders als hier in Frankfurt?

Ranford: Es gibt nicht wirklich viele Unterschiede. Sowohl letzte Saison bei Bietigheim, als auch hier in Frankfurt kämpft das Team um den Verbleib in der Liga. Beide Teams sind Aufsteigerteams der letzten Saisons, Frankfurt ist jetzt also in einer ähnlichen Situation, wie es Bietigheim letztes Jahr war.

Löwengebrüll: Auch abgesehen vom Eishockey ist Frankfurt als Stadt ganz anders. Wie gefällt es dir hier? Hast du dich eingelebt?

Ranford: Ja, mir gefällt es hier sehr und ich habe mich schon eingelebt. Ich bin es auch gewohnt in einer großen Stadt zu leben, deshalb finde ich mich gut zurecht. Beide Städte haben ihre Vor- und Nachteile. Ich mag Frankfurt sehr gerne, aber für den Verkehr muss man immer ein wenig extra Zeit einplanen.

Löwengebrüll: Du bist Kanadier und spielst jetzt mit vielen anderen Kanadiern in einem Team, gibt dir das ein wenig Heimatgefühl?

Ranford: Ja, wir haben viele Spieler im Team, die Englisch sprechen, das gibt einem auf jeden Fall ein bisschen Heimatgefühl. Wir Kanadier kommen auch fast alle aus dem Westen Kanadas und diese Nähe unserer Heimatorte bringt uns auf jeden Fall alle etwas näher zusammen.

Löwengebrüll: Jetzt zur Weihnachtszeit gibt es hier in der Umgebung unzählige Weihnachtsmärkte, gibt es so etwas auch in Kanada?

Ranford: Die Weihnachtsmärkte hier sind kaum zu vergleichen mit denen, die es in Kanada gibt. Sie sind ähnlich aufgebaut wie die Märkte hier, aber das Essen auf den deutschen Weihnachtsmärkten ist viel besser - und natürlich der Glühwein.

Löwengebrüll: Unternehmt ihr auch in eurer Off-Ice Zeit Dinge miteinander,

oder wie sieht eure Freizeit aus?

Ranford: Wir sind ein Team, was sich auch außerhalb des Eises gut versteht. Wir schauen oft American Football zusammen oder sind gemeinsam in der Stadt unterwegs. Wir wollen auch mal zusammen ein Fußballspiel von Eintracht Frankfurt oder Kickers Offenbach im Stadion anschauen.

Löwengebrüll: Gibt es jemanden aus dem Team, mit dem du dich auch außerhalb vom Training am besten verstehst?

Ranford: Ich verstehe mich eigentlich mit jedem aus dem Team sehr gut, aber außerhalb des Trainings verbringe ich eigentlich die meiste Zeit mit Jerry D'Amigo und Reece Scarlett, den wir im selben Haus. Aber im Team sind wir alle eine große Gemeinschaft, einen besten Freund im Team habe ich nicht.

ich nicht.

Löwengebrüll: Dein Lachen ist besonders auffällig, bist du denn auch der Sunnyboy im Team?

Ranford: Ich bin einfach meistens gut gelaunt und lache immer viel. Der Sunnyboy im Team bin ich nicht unbedingt, aber es macht mich glücklich jeden Tag in der Eissporthalle zu sein und gemeinsam mit der Mannschaft zu trainieren. Ich versuche immer in allem das Positive zu sehen und ich habe mit der Zeit auch gelernt, dass das sehr wichtig ist, wenn man einen Sport professionell betreibt. Gute Laune und ein positives Mindset sind wichtig.

Löwengebrüll: Es ist eine Weile her, dass man dich für die Löwen auf dem Eis gesehen hat, weil du verletzungsbedingt ausgefallen bist. Wie war das für dich?

Ranford: Natürlich war ich zunächst sehr enttäuscht, aber es war nicht das erste Mal in meiner Karriere, dass ich verletzungsbedingt ausgefallen bin. Besonders die ersten paar Wochen nach meiner Verletzung waren schwer, vor allem als wir erfahren haben, wie lange ich vermutlich ausfallen werde. Aber ich habe alles daran gesetzt, schnell wieder zurückzukehren und meine Verletzung ist glücklicherweise auch etwas schneller geheilt, als erwartet. Das hat mich sehr motiviert viel zu trainieren, um dann bald auch wieder mit der Mannschaft auf dem Eis stehen zu können.

Löwengebrüll: Hast du einen besonderen Plan oder gewisse

Vorsätze für dein Comeback?

Ranford: Nein, bestimmte Pläne habe ich nicht, aber ich denke mein Ziel ist es, allen zu zeigen, dass man sich trotz einer solchen Verletzung mit viel Ehrgeiz auch schnell wieder zurückkämpfen kann. Aber wenn ich zurück bin, dann möchte ich einfach so weiterspielen, wie ich es auch vor meiner Verletzungspause getan habe.

Löwengebrüll: Langsam kommen die Verletzten ja zurück, wie siehst du die Chancen für die Löwen in der zweiten Hälfte der Saison?

Ranford: Ich denke unser Team ist sehr besonders. Wir haben vier Reihen, die alle auf einem ähnlichen Level sind und die Eiszeiten der einzelnen Reihen unterscheiden sich nicht besonders voneinander. Das Team hat die Fähigkeiten in der oberen Hälfte der Tabelle zu stehen und ich denke, das hat man in der ersten Hälfte der Saison, trotz der Vielzahl an Verletzten, deutlich gesehen. Die Mannschaft ist in der Liga angekommen und wir sind gekommen um zu bleiben.



Löwengebrüll: Wo siehst du die Stärken im Team und woran müsst ihr vielleicht noch arbeiten?

Ranford: Ich denke unsere Mannschaft zeichnet sich vor allem dadurch aus, dass alle Spieler gleichermaßen zum Spiel beitragen. Alle trainieren hart und geben immer ihr Bestes. Auch, dass wir uns als Mannschaft untereinander gut verstehen, ist eine unserer Stärken. Woran wir noch arbeiten müssen ist vor allem unser Powerplay, aber ich glaube wir könnten auch noch mehr Tore schießen.

Löwengebrüll: Kannst du die Rolle beschreiben, die du hier in Frankfurt hast?

Ranford: Das Team profitiert vor allem von meiner Energie, ich habe eine große Passion für den Sport und ich denke, das überträgt sich auf die Mannschaft. Viele aus dem Team folgen dieser Begeisterung. Auf dem Eis gehört es selbstverständlich auch zu meinen Aufgaben Tore zu schießen.

Löwengebrüll: Du hast in der „Traumreihe“ mit Rowney und Bokk gespielt und es hieß immer, dass sich die beiden auf Anhieb verstanden haben, wie siehst du das Zusammenspiel von euch drei?

Ranford: In einer Reihe gibt es immer einzelne Paare, die sich besonders gut miteinander verstehen. Bei Rowney, Bokk und mir funktioniert jede Paarung ziemlich gut und jedes Paar hat besondere Stärken. Rowney und ich sind sehr gut im Forechecking und Rowney spielt sehr gute Pässe. Das Besondere an Dominik Bokk ist sein außergewöhnliches Talent, er trägt unglaublich viel zum Spiel bei - sowohl im Zusammenspiel mit Rowney, als auch mit mir. Ich denke unser Verständnis untereinander macht unsere Reihe aus.

Löwengebrüll: Die Fans freuen sich schon darauf, wenn du endlich wieder zurück auf dem Eis bist. Wie fühlt es sich an, vor den Löwen-Fans zu spielen?

Ranford: Die Fanbase der Löwen-Fans gehört zu den besten Fans der Liga. Man sieht, wie sehr sie für den Sport und das Team brennen, wie sehr sie hinter unserer Mannschaft und hinter jedem einzelnen Spieler stehen. Sie geben uns extrem viel Energie und selbst, wenn wir zurück liegen, geben sie uns nie das Gefühl, dass wir aus dem Spiel sind. Ich glaube die Fans sind auch einer der Gründe, weshalb wir uns oft aus einem Rückstand wieder heraus kämpfen konnten, vor allem bei den Heimspielen. Gerade während meiner Verletzung ist mir die großartige Stimmung in der Eissporthalle noch deutlicher aufgefallen!

Löwengebrüll: Gibt es einen Moment in dieser Saison, an welchen du dich besonders gerne zurück erinnerst?

Ranford: Einen Moment, an den ich mich persönlich sehr gerne erinnere ist das Spiel, in dem ich vier Tore geschossen habe. Wir haben uns auch in diesem Spiel nach einem Rückstand zurück ins Spiel gekämpft und das ganze Team hat alles dafür getan. Vier Tore in einem Spiel schießen zu können, habe ich auch der Mannschaft zu verdanken. An dieses Spiel und diese Tore erinnere ich mich gerne zurück.

Löwengebrüll: Was war deiner Meinung nach bisher das beste Spiel?

Ranford: Das beste Spiel war bisher wahrscheinlich unser erstes Auswärtsspiel in Bremerhaven vor zwei Wochen. Das Team ist einer der schwersten

Gegner der Liga, vor allem, wenn sie zuhause spielen. Wir hätten es verdient gehabt, dort drei Punkte zu holen, aber Bremerhaven hat gut dagegegenthalten und uns am Ende in die Overtime gezwungen. Es war ein sehr gutes Spiel in jeder Hinsicht und vor allem in Unterzahl haben wir unsere Sache sehr gut gemacht.

Löwengebrüll: Hast du ein bestimmtes Ritual den Spielen, vielleicht ein Aberglaube oder eine bestimmte Routine?

Ranford: Ich habe sehr viele Rituale vor einem Spiel, die kann ich gar nicht alle aufzählen. Am Abend vor dem Spiel esse ich immer Lachs mit Brokkoli und am Spieltag esse ich immer Quinoa und Hähnchen mit Salat. Ich ziehe immer zuerst meine rechte und dann meine linke Seite an. Auf dem Eis habe ich viele Angewohnheiten. Was nicht jedem auffällt ist meine Routine vor jedem Bully in der neutralen Zone - das ist eine feste Angewohnheit, die ich bei keinem Spiel vergesse.

Löwengebrüll: Wie sieht es bisher mit den Deutschkenntnissen aus, du hast ja jetzt schon ein paar Jahre in Deutschland verbracht?

Ranford: Deutsch ist sehr schwer und ich fühle mich nicht sehr wohl, wenn ich deutsch spreche. Ich würde sagen, ich kann die Basics und verstehe recht viel, auch wenn ich selbst nicht so gut deutsch spreche.

Löwengebrüll: Gibt es irgendetwas, was du unseren Löwen-Fans noch sagen möchtest?

Ranford: Bleibt weiterhin die besten Fans der Liga, euer Support bedeutet uns sehr viel. Wir sehen uns bald wieder auf dem Eis.

Life starts NOW! ...bei Autohaus NIX

Ausbildung, Praktikum oder Studium?

Kaufleute für Marketingkommunikation (m/w/d)



Duales Studium (BA)



Fachkraft für Lagerlogistik (m/w/d)



Fachinformatiker für Systemintegration (m/w/d)

Bei Autohaus NIX hast Du die Chance auf eine qualifizierte und praxisnahe Ausbildung, außerdem bieten wir auch duale Studiengänge an.

Finde bei uns Deinen perfekten Einstieg ins Berufsleben!

Bewirb Dich jetzt online!

Automobilkaufleute (m/w/d)



Veranstaltungskaufleute (m/w/d)



Kaufleute für Büromanagement (m/w/d)



Kfz-Mechatroniker (m/w/d)



Praktikum



Ausbildung & Studium

NIX
auto-nix.de

Autohaus NIX GmbH
Ansprechpartnerin:
Anna Jordan
bewerbung@auto-nix.de

63607 Wächtersbach (Firmensitz)
Frankfurter Str. 1-7 • 06053 - 8030

64293 Darmstadt
Gräfenhäuser Str. 79 • 06151 - 1301 10

36100 Petersberg/Fulda
Alte Ziegelei 22 • 0661 - 480381 00

65760 Eschborn
Elly-Beinhorn-Str. 1 • 06196 - 8871 80

63071 Offenbach
Spessarting 11-13 • 069 - 8570 790

60314 Frankfurt/Main
Hanauer Landstr. 429 • 069 - 4167 440

SAISON 2022/23



H/A	Datum	Uhrzeit	Gegner	Ergebnis
A	Fr., 16. September 2022	19:30 Uhr	vs. Grizzlys Wolfsburg	2:5
H	So., 18. September 2022	14:00 Uhr	vs. Pinguins Bremerhaven	3:4
H	Fr., 23. September 2022	19:30 Uhr	vs. Iserlohn Roosters	5:2
A	So., 25. September 2022	14:00 Uhr	vs. Eisbären Berlin	5:4 OT
A	Di., 27. September 2022	19:30 Uhr	vs. Nürnberg Ice Tigers	3:2
H	Fr., 30. September 2022	19:30 Uhr	vs. EHC Red Bull München	4:3 n.P.
A	So., 2. Oktober 2022	19:00 Uhr	vs. Straubing Tigers	4:3 OT
H	Fr., 7. Oktober 2022	19:30 Uhr	vs. Düsseldorfer EG	4:3
A	So., 9. Oktober 2022	16:30 Uhr	vs. Schwenninger Wild Wings	0:1
A	So., 16. Oktober 2022	16:30 Uhr	vs. Iserlohn Roosters	3:2 OT
A	Di., 18. Oktober 2022	19:30 Uhr	vs. ERC Ingolstadt	3:2
H	Fr., 21. Oktober 2022	19:30 Uhr	vs. Nürnberg Ice Tigers	5:3
A	So., 23. Oktober 2022	16:30 Uhr	vs. Düsseldorfer EG	2:4
A	Fr., 28. Oktober 2022	19:30 Uhr	vs. Adler Mannheim	5:1
H	So., 30. Oktober 2022	19:00 Uhr	vs. Schwenninger Wild Wings	2:3 OT
H	Di., 1. November 2022	19:30 Uhr	vs. SC Bietigheim Steelers	5:4
A	Fr., 4. November 2022	19:30 Uhr	vs. Grizzlys Wolfsburg	1:2 n.P.
H	So., 6. November 2022	19:00 Uhr	vs. ERC Ingolstadt	2:3 OT
A	Fr., 18. November 2022	19:30 Uhr	vs. Düsseldorfer EG	4:1
H	So., 20. November 2022	14:00 Uhr	vs. Pinguins Bremerhaven (Family Day)	2:1
H	Do., 24. November 2022	19:30 Uhr	vs. Straubing Tigers	3:4 n.P.
A	So., 27. November 2022	14:00 Uhr	vs. EHC Red Bull München	3:2
H	Di., 29. November 2022	19:30 Uhr	vs. Adler Mannheim	3:4 n.P.
A	Do., 1. Dezember 2022	19:30 Uhr	vs. Kölner Haie	1:3
H	So., 4. Dezember 2022	13:30 Uhr	vs. Eisbären Berlin	2:1 OT
H	Fr., 9. Dezember 2022	19:30 Uhr	vs. SC Bietigheim Steelers	6:3
A	So., 11. Dezember 2022	19:00 Uhr	vs. Pinguins Bremerhaven	2:3 OT
H	Do., 15. Dezember 2022	19:30 Uhr	vs. Grizzlys Wolfsburg	4:5 n.P.
A	So., 18. Dezember 2022	14:00 Uhr	vs. Kölner Haie	9:0
H	Di., 20. Dezember 2022	19:30 Uhr	vs. Nürnberg Ice Tigers	1:2
H	Fr., 23. Dezember 2022	19:30 Uhr	vs. ERC Ingolstadt	
A	Mo., 26. Dezember 2022	16:30 Uhr	vs. SC Bietigheim Steelers	
A	Mi., 28. Dezember 2022	19:30 Uhr	vs. Augsburger Panther	
H	Fr., 30. Dezember 2022	19:30 Uhr	vs. Schwenninger Wild Wings	
A	Mo., 2. Januar 2023	19:30 Uhr	vs. Iserlohn Roosters	
A	Mi., 4. Januar 2023	19:30 Uhr	vs. Adler Mannheim	
H	Fr., 6. Januar 2023	19:30 Uhr	vs. EHC Red Bull München	
A	So., 8. Januar 2023	16:30 Uhr	vs. ERC Ingolstadt	
A	Fr., 13. Januar 2023	19:30 Uhr	vs. Straubing Tigers	
H	So., 15. Januar 2023	19:00 Uhr	vs. Kölner Haie	
H	Do., 19. Januar 2023	19:30 Uhr	vs. Eisbären Berlin	
A	So., 22. Januar 2023	16:30 Uhr	vs. Schwenninger Wild Wings	
H	Mi., 25. Januar 2023	19:30 Uhr	vs. Augsburger Panther	
A	Fr., 27. Januar 2023	19:30 Uhr	vs. SC Bietigheim Steelers	
H	So., 29. Januar 2023	19:00 Uhr	vs. Straubing Tigers	
A	Fr., 3. Februar 2023	19:30 Uhr	vs. Pinguins Bremerhaven	
H	So., 5. Februar 2023	14:00 Uhr	vs. Grizzlys Wolfsburg (Family Day)	
H	So., 12. Februar 2023	19:00 Uhr	vs. Düsseldorfer EG	
A	Di., 14. Februar 2023	19:30 Uhr	vs. Augsburger Panther	
A	Fr., 17. Februar 2023	19:30 Uhr	vs. Eisbären Berlin	
H	So., 19. Februar 2023	19:00 Uhr	vs. Adler Mannheim	
H	Di., 21. Februar 2023	19:30 Uhr	vs. Iserlohn Roosters	
A	Fr., 24. Februar 2023	19:30 Uhr	vs. EHC Red Bull München	
H	Di., 28. Februar 2023	19:30 Uhr	vs. Kölner Haie	
A	Fr., 3. März 2023	19:30 Uhr	vs. Nürnberg Ice Tigers	
H	So., 05. März 2023	14:00 Uhr	vs. Augsburger Panther	

Siege in Orange



Clubfakten



GEGRÜNDET 1991
TRAINER Gerry Fleming
KAPITÄN Reid McNeill
TOP-SCORER Dominik Bokk

2021/2022 DEL2-Meister
2020/2021 Playoffs Viertelfinale DEL2
2019/2020 Hauptrundensieger DEL2
2018/2019 Finale DEL2
2017/2018 Halbfinale DEL2
2016/2017 DEL2-Meister
2015/2016 Viertelfinale DEL2
2014/2015 Halbfinale DEL2

GRÖSSTE ERFOLGE

- Deutscher Meister 2004 (Frankfurt Lions)
- Meister Regionalliga West 2011
- Meister Oberliga West 2014
- DEL2-Meister 2017
- Hauptrundensieger 2020
- Hauptrundensieger 2022
- DEL2-Meister / Aufstieg in die Penny DEL 2022

Top-Scorer der PENNY DEL Hauptrunde 2022/23



**PLACHTA
MATTHIAS
#22**



Pl.	Spieler	Klub.	T.	A	Pkt.
1	MATTHIAS PLACHTA	MAN	11	23	34
2	TAYLOR LEIER	STR	14	19	33
3	ANDREAS THURESSON	KEC	13	19	32
4	MARCEL NOEBELS	EBB	10	21	31
5	LOUIS-MARC AUBRY	KEC	9	22	31
6	AUSTIN ORTEGA	RBM	15	15	30

TOPSCORER

NATUR IST UNSER BIER!

*Aus dem Herzen
der Natur.*



Wir denken an dich, Niclas! Einmal Löwe – immer Löwe!

Geboren wurde Niclas am 21.02.2003. Seit Januar 2009 spielte er in allen Nachwuchsmannschaften des Löwen Frankfurt Eishockey e.V.'s. Zusätzlich wurde er zur Hessenauswahl berufen und nahm am 1. DEL2-Perspektivcamp im Juli 2019 in Diez teil. Niclas war weiterhin als Schiedsrichter im Nachwuchsbereich aktiv.

Zum Eishockey ist er durch Zufall gekommen: Beim anschließenden gemeinsamen Besuch eines Spiels der Frankfurter gegen die damaligen Sinupret Ice Tigers aus Nürnberg, hatte er seinen Sport und seine Leidenschaft gefunden. Diese Leidenschaft ging so weit, dass er sogar die Schule wechselte, um sein Abitur nicht in 8, sondern in 9 Jahren zu absolvieren, um einfach mehr Zeit für seinen geliebten Eishockeysport zu haben.

Niclas hatte sein Leben im Griff und genaue Vorstellungen von der Zukunft. Als einer der ersten in seiner Klasse hatte er einen Ausbildungsplatz und die Zusage von Airbus in Hamburg für ein Duales Studium im Flug-



zeugbau und der Entwicklung. Eigentlich war es sein Ziel und sein großer Traum Pilot zu werden. Durch den Ausbruch von Corona und der damit verbundenen Situation konnte er seinen Traum nicht verwirklichen, da die Pilotenausbildung der Airlines eingestellt wurde.

Am 18.12.2021 kam alles anders als geplant - nach einem schrecklichen Sportunfall bei einem DEB-Nachwuchsligaspiel am 18.12.2021 in Frankfurt und einer sofortigen Notoperation im Krankenhaus verlor Niclas den Kampf am 23.12.2021 und verstarb viel zu früh.

Trotz des schweren Verlusts hat sich die Familie im Sinne von Niclas entschieden einer Organspende zuzustimmen, um anderen Menschen Hoffnung zu geben. Wir haben gehört, dass sein Herz angenommen wurde und der/die Empfänger/in bereits nach kurzer Zeit in die Reha gehen konnte.

Niclas wird immer im Herzen der Löwen-Familie bleiben – besonders am heutigen Spieltag sind die Gedanken im Speziellen bei Niclas und seiner Familie!

Seit heute erinnert auch eine Tafel an Niclas, die der Verein am Kuchenstand in der Eissporthalle aufgehängt hat. Seine Nummer 5 wird im Verein nicht mehr vergeben



PENNY DEL

ALL YOU NEED IS LIVE

**ALLE SPIELE
NUR BEI MAGENTA SPORT**

Mehr Infos unter
magentasport.de

**Erleben,
was verbindet.**

WIRTSCHAFTSRECHT VON A BIS Z

fgvw.de

**Die Mannschaft
für Ihren Erfolg.**

FRIEDRICH GRAF WESTPHALEN
& PARTNER mbB | RECHTSANWÄLTE

Ihr Ansprechpartner: Dr. Stephan Dittl, +49 69 7191890-16, stephan.dittl@fgvw.de.

FANBILD DER WOCHE



Moritz, Zarko (Bauleiter bei Antal), Christopher und Jan (von links nach rechts) sind alle vier waschechte Löwen-Fans und sind im Block G zu finden. Die vier Jungs sind stets gut drauf und feuern ihren Lieblings Eishockeyclub lautstark an. Zarko trägt mit Stolz seinen Antal-Löwen-Fanschal. Da die Mitarbeiter der Antal-Gruppe stets positiv lautstark als Unterstützer der Löwen auffallen, wenn sie als Gruppe in der Eissporthalle sind, stellten wir die Frage, ob das Arbeitsklima im Alltag genau so genial ist wie die Stimmung, die sie in die Halle mitbringen. Darauf erwiderte Zarko wie aus der Pistole geschossen: „Klar, Antal ist der allergeilste Arbeitgeber der Welt.“ Moritz ergänzte direkt, dass er auch gerne dort arbeiten möchte...

POWER-BREAK

Power-Break-Gewinnspiel



Teilnehmer Maik vom 15.12.2022

BESTZEIT

04.12.2022 – Mike – 24,46 Sek.

Bewirb dich jetzt!

Macht beim Power-Break-Gewinnspiel unserer Partner mit, bei dem ihr am Ende der Saison ein E-Bike im Löwen-Design im Wert von 3.000 Euro gewinnen könnt. **Aufgabe ist:** Mit dem mit Spikes ausgestatteten Lastenrad im Power-Break des 2. Drittels, die schnellste Runde der Saison, um die beiden Tore zu fahren. Pro Heimspieltag suchen wir eine Teilnehmerin/einen Teilnehmer. Meldet euch unter regner@loewen-frankfurt.de, wenn ihr mit dem Lastenrad über das Eis brausen wollt.

powered by

MARX

MARX
Fortschritt mit System

FORTSCHRITT MIT SYSTEM
www.marx24.de

MARX
Fortschritt mit System

PARTNER DES SPORTS...

B&M
MARKETING

Exklusiver
Vermarkter von

**Sport
Bild**

www.bm-marketing.net

Theo's GASTRO
Vermietungs-Service GmbH

IHR LÖWENSTARKER PARTNER
IN SACHEN MIETEQUIPMENT



Gläser



Geschirr



Besteck



Geräte



Möbel



Dekoration

IHR VERGNÜGEN IST UNSER JOB
VON 2 PERSONEN BIS 5.000 PERSONEN

www.theos24.de



Löwen unterliegen am 4. Advent in Köln



Kölner Haie vs. Löwen Frankfurt

9:0 – Kein guter Tag für die Löwen Frankfurt



Frankfurt (JJ) - Sonntag, den 18.12.2022, unterlagen die Löwen Frankfurt auswärts mit einem 9:0 gegen die dominierenden Kölner Haie. Den schwarzen Sonntag leiteten die frühen Tore durch Maximilian Kammerer in der ersten Spielminute und Jon Matsumoto nach fünf weiteren Minuten ein. (0:2, 0:4, 0:3)

Frühe Führung der Hausherren

Der Blitzstart durch Maximilian Kammerer nach nur 12 Sekunden Spielzeit machte die Führung der Hausherren deutlich. Die Torchancen waren im ersten Drittel für beide Parteien gleichmäßig verteilt. Rylan Schwartz scheiterte jedoch gleich zweimal an Oleg Shilin. Dessen unsicherer Safe in der 5. Spielminute verschaffte Frankfurt eine weitere Großchance. Dieses Mal war es David Elsner, der den Rebound verwandeln wollte. Auf dem Eis zeigten sich viele Räume, die die Haie für sich nutzten und so durch den frei stehenden Jon Matsumoto das 2:0 erzielten. In der zweiten Hälfte des Drittels fehlte es bei vielen Möglichkeiten an der Zielgenauigkeit.

Tor um Tor

Die Haie ließen in der 27. Spielminute den Knoten für sich platzen. Mit der 3:0-Führung durch das Tor von David McIntyre sollte das Torfeuerwerk der Haie eingeläutet werden. Schon wenig später sollte durch Andreas Thuresson das 4:0 folgen. Dieser

stand am langen Pfosten frei und versenkte für Jake Hildebrand chancenlos den Puck im Löwen-Tor.

Das Überzahlspiel der Löwen durch eine Strafe gegen Andreas Thuresson konnten die Gäste nicht für sich nutzen, jedoch ergab sich dadurch weitere Chance. In der 32. Spielminute konnte, der für eingewechselte, Bastian Hildebrand zwar den ersten Versuch parieren, doch konnte er nichts entgegen den Pass Jon Matsumoto setzen. Oliver Flott-Kucis legte moto zielgenau vor, der nur ein Die Löwen Frankfurt konnten dieser kaum etwas entgegensetzen und so blieben sie ohne große Chancen in diesem Drittel.

Brady Austin erhöhte auf ein 6:0 bevor es ins letzte Drittel ging. Auch hier sollte sich die Partie hauptsächlich vor dem Kasten der Löwen abspielen. Die Haie schafften es immer wieder vor dem Kasten von Bastian Flott-Kucis aufzutauchen und ihre Chancen zu erhöhen. Eine große Chance in der 45. Spielminute für Rylan Schwartz, der den Puck von Brett Breikreuz zugespült bekommen hatte: Doch Schwartz scheiterte an Oleg Shilin und dessen Stockhand. Im Überzahlspiel erhöhen die Haie durch Maximilian Kammerer auf 7:0. Für Mark Olven ergab sich in der 55. Spielminute mit dem 8:0 sein dritter Treffer an diesem Abend. Zwei Minuten vor dem Abpfiff fiel dann das 9:0 für die Kölner Haie durch Louis-Marc Aubry.

Kölner Haie – Löwen Frankfurt 9:0
(0:2, 0:4, 0:3)



Großzügige Spende für den Nachwuchs Löwen Frankfurt Eishockey e.V.



Am vergangenen Donnerstag hat Said Hakim, Geschäftsführer der ISS Ice Sports Solar, beim Heimspiel der Löwen Frankfurt einen Scheck über 1.000 Euro für die Nachwuchs-Arbeit des Löwen Frankfurt Eishockey e.V.'s überreicht.

Das finden wir spitze! Die Löwen Frankfurt und der Löwen Frankfurt Eishockey e.V. bedanken sich ganz herzlich bei Said für diese großzügige Spende!



Löwenstarke Partner



Das Löwengebrüll
als ePaper
online lesen:



Rhein-Main
**EXTRA
TIPP**

UNSER TEAM SAISON 22/23



Hintere Reihe (v.l.n.r.): Enrico Henriquez, Justin Feser, Frederik Storm, Leon Hüttl, Mirko Höfflin, Emil Quaas, Maury Edwards, Wojciech Stachowiak, Mat Bodie, Brian Gibbons, Ben Marshall

Mittlere Reihe (v.l.n.r.): Maximilian Kocsis (Physiotherapeut), Florian Scheuerer (Physiotherapeut), Dr. Stephan Ehler (Mannschaftsarzt), Matthias Klein (Physiotherapeut), Maritta Becker (Athletic Coach), Simon Gnyp, Philipp Krauß, Tye McGinn, Jerome Flaake, Charles Bertrand, Louis Brune, Marko Friedrich, Jonas Stettmer, Jeff MacLeod (Development Coach), Ivan Zilinek (Betreuer), Igor Hasko (Betreuer), Tobias Schätzl (Betreuer)

Vordere Reihe (v.l.n.r.): Michael Garteig, Daniel Pietta, Wayne Simpson, Varian Kirst (Goalie Coach), Mark French (Head Coach), Brad Tapper (Assistant Coach), Fabio Wagner, Colton Jobke, Kevin Reich

KAUFEN SIE KEINE KÜCHE,
BEVOR SIE NICHT BEI WEKUMAT WAREN.



OFFIZIELLER SUPPORTER
DER LÖWEN FRANKFURT

63820 Elsenfeld/Rück
www.wekumat.de

WEKUMAT
KÜCHEN DIREKT AB WERK

ALL-TIME-STATS

präsentiert von

PENNY.

Pflichtspiele in der PENNY DEL: 36 Spiele



LÖWEN FRANKFURT

13

gegen



ERC INGOLSTADT

23

SIEGE

100

TORE

115

1

OVERTIME

3

0

SHOOTOUT

0

Gemeinsam brüllen.

PENNY.



TEAM 2022/2023 LÖWEN FRANKFURT



TORHÜTER



#1 Jonas Gähr
14.02.2002 | GER
191 cm | 89,2 kg | links



#30 Jake Hildebrand
19.06.1993 | USA
183 cm | 83 kg | links



#53 Bastian Flott-Kucis
21.04.1997 | GER
180 cm | 95,3 kg | links

VERTEIDIGER



#4 Reid McNeill
29.04.1992 | CAN
193 cm | 98 kg | links



#5 Markus Freis
07.06.2003 | GER
180 cm | 84 kg | rechts



#6 Kevin Maginot
25.07.1994 | GER
190 cm | 97 kg | links



#24 Reece Scarlett
31.03.1993 | CAN
185 cm | 84 kg | rechts



#25 Paul Reiner
13.04.2002 | GER
180 cm | 82 kg | links



#55 Davis Vandane
24.04.1992 | CAN
193 cm | 91 kg | rechts



#59 Maximilian Gläßl
13.03.1997 | GER
189 cm | 90 kg | links



#76 Daniel Wirt
13.04.2000 | GER
186 cm | 89 kg | rechts



#93 Simon Sezemsky
28.06.1993 | GER
184 cm | 85 kg | rechts

STÜRMER



#8 Nathan Burns
15.07.1993 | GER/CAN
188 cm | 81 kg | links



#9 Jerry D'Amigo
19.02.1991 | USA
180 cm | 91 kg | links



#13 Rylan Schwartz
08.01.1990 | GER/CAN
178 cm | 86 kg | links



#14 Yannick Wenzel
17.09.1998 | GER
185 cm | 86 kg | rechts



#16 Chad Nehring
14.06.1987 | GER/CAN
180 cm | 91 kg | rechts



#17 Carter Rowney
10.05.1989 | CAN
188 cm | 94 kg | rechts



#19 Ryon Moser
09.05.1992 | GER/CAN
183 cm | 77 kg | links



#22 Dylan Wruck
23.09.1992 | GER/CAN
175 cm | 81 kg | links



#26 Constantin Vogt
31.03.2001 | GER
181 cm | 82 kg | rechts



#29 Brett Breitkreuz
06.04.1989 | GER/CAN
185 cm | 94 kg | links



#45 Carson McMillan
10.09.1988 | CAN
185 cm | 92 kg | links



#61 David Elsner
22.03.1992 | GER
183 cm | 83 kg | rechts



#78 Dominik Bokk
03.02.2000 | GER
187 cm | 82 kg | rechts



#81 Ryan Olsen
25.03.1994 | CAN
188 cm | 88 kg | rechts



#82 Magnus Eisenmenger
06.04.2000 | GER/SWE
186 cm | 82 kg | links



#95 Brendan Ranford
03.05.1992 | CAN
177 cm | 88 kg | links



Änderungen & Irrtümer vorbehalten

Immer aktuell informiert unter www.loewen-frankfurt.de



Löwen sichern sich einen Punkt gegen Wolfsburg



Löwen Frankfurt vs. Grizzlys Wolfsburg

4:5 n.P. – Wieder einmal egalisieren die Löwen einen Rückstand in der Schlussminute; unterliegen im Penaltyschießen gegen die Grizzlys Wolfsburg mit 4:5.



Frankfurt (DJ) – Die Serie hält: Zum dreizehnten Mal in Serie punkten die Löwen in einem Heimspiel. Zum wiederholten Male war das eine mehr als enge Kiste: bis zwölf Sekunden vor Spielende wähnte sich Wolfsburg als Sieger der Partie des 31. Spieltages der laufenden PENNY DEL-Saison, ehe die „Last-Minute-Löwen“ wieder einmal zuschlugen: Nathan Burns schickte die Partie in die Overtime und lies die 4051 Zuschauer in der Eissporthalle jubeln. Nach fünf torlosen Extrainuten gewann Nolan Zajac die Partie für die Grizzlies im Penaltyschießen mit 5:4 (1:1, 1:1, 2:2, 0:0). Für die Löwen trafen außerdem Dominik Bokk, Daniel Wirt und Brett Breitkreuz. Jake Hildebrand verbuchte 26 Saves.

60 Minuten auf des Messers Schneide

Die Entscheidung mit dem letzten Penalty passte zum gesamten Spielverlauf, der kaum enger hätte sein können. In einer komplett ausgeglichenen Partie gingen die Gäste aus Wolfsburg in einem Powerplay am Ende der Partie zum dritten Mal am diesem Abend in Führung. Und das, obwohl die Löwen eigentlich ein sehr starkes Penalty-Killing spielten und den Puck immer wieder aus ihrer Zone klärten. Dennoch mussten sie Jordan Murrays Treffer aus dem High-Slot zum 3:4 Sekunden vor Ende der Strafzeit hinnehmen.

So bekannt die Löwen für ihre Last-Minute-Tore sind; nach dem Rückstand bekamen die Löwen erstmal keinen strukturierten Spielaufbau mehr hin, so dass ein möglicher Ausgleich diesmal kaum realistisch schien. Doch die Löwen belehrten eines Besseren. Dabei schien es auch in der Szene zum Ausgleich zunächst so, als verpassten die Löwen heute ihre Chance, denn Rylan Schwartz semmelte am langen Pfosten freistehend über den eintreffenden Querpas. Allerdings behielt er den Puck irgendwie unter Kontrolle, brachte ihn aufs Tor und aus dem Gewühl des Torraumes bugsiierte Nathan Burns den Puck zum 4:4-Ausgleich ins Netz.

Meister der Moral

Wieder einmal zeigten die Löwen ihre schier unbändige Moral- dabei war die Schlussequenz nicht die erste Szene in der sie sich kollektiv ihrem qualitativ starken Gegner erwehren mussten. Dabei begann die Partie für die Löwen äußerst verheißungsvoll: Dominik Bokk traf schon in der 3. Minute mit dem zweiten Torschuss zur frühen Frankfurter Führung. Aus der Drehung, mit einem Handgelenksschuss in das von Grizzlies Goalie Dustin Strahlmeier „eigentlich“ dicht gemachte kurze Eck. Aber über der Schulter des Goalies waren eben doch noch ein paar Zentimeter Platz- und die genügten dem Goalgetter Bokk. Im Rest des ersten Drittels hatte Wolfsburg die besseren Chancen. Lucas Dumont traf allerdings nur den Pfosten (5.), Tyler Morleys Alleingang entschärfte Jake Hildebrand kurz vor der Pause (19.). Dass Laurin Braun für die Gäste in der 10.

Minute einen 2-gegen-1-Konter zum 1:1 Ausgleich nutzte, ging mit Blick auf die Spielverhältnisse durchaus in Ordnung.

Offensiv blieb die Partie bis in die späten Phasen des zweiten Drittels eher lauwarm. Gerade einmal 11:11 Schüsse zählte die Statistik zur „Halbzeit“. Wenig später spielten die Löwen erstmals in Überzahl, konnten aber trotz zahlreicher Gelegenheiten nicht erneut in Führung gehen. Ganz im Gegensatz zu Wolfsburg: Gerade einmal 14 Sekunden lief die Bankstrafe gegen die Löwen wegen eines Wechselfehlers als Trevor Mingoia perfekt von Darren Archibald bedient wurde und die Grizzlies erstmals in Führung brachte (38.).

Last-Minute zum ersten

Aber die Löwen wollten auch schon die zweite Dreittelpause nicht in Rückstand bestreiten. Mit einem etwas kuriosen Pinball-Treffer besorgte Verteidiger Daniel Wirt 13 Sekunden vor der Pause den 2:2-Ausgleich. Rylan Schwartz und Nathan Burns zogen über rechts ins Drittel, Burns' Schuss flipperte vor dem Tor über Wirts Schläger und Strahlmeiers Rücken irgendwie einen Zentimeter über die Linie. Im Spiel noch von den Schiedsrichtern ungesehen erkannten die Unparteiischen den Treffer nach einem zweisemestrigen Videostudium schlussendlich doch an.

Der Treffer zum sagenumwobenen „psychologisch wichtigen Zeitpunkt“ vor der Pause hatte aber nicht lange bestand, denn schon im ersten Wechsel nach der Pause brachte Ex-Löwe Luis Schinko sein aktuelles Team abermals in Führung (41.). Und wieder fanden die Löwen eine Antwort. Einen Abschluss von Rylan Schwartz fälschte Brett Breitkreuz in altbekannter Manier in seinem Wohnzimmer vor dem Tor unhaltbar ab (42.). Nach gerade einmal zwanzig Sekunden Wolfsburgs Führung stand es 3:3.

Überlänge

Natürlich „wollten“ in der Folge beide Teams den Sieg und den dafür entscheidenden Treffer erzielen, alle offensiven Investitionen nullifizierten die auf beiden Seiten starken Abwehrreihen allerdings meist. So bedurfte es einer Special-Team-Situation um ein Team scheinbar zum Sieg zu verhelfen. Doch auch diesem Rückschlag konterten die Löwen.

Mit der Overtime stand fest, dass die Löwen die elfte der letzten 14 Partien mit nur einem Tor Unterschied beenden werden. In der 64. Minute hatten die Löwen dabei sogar die Chance auf den vierten Sieg in Serie, doch einen 3-gegen-1-Gezogen spielten sie zu unsauber und verloren den Puck vor dem Abschluss. Im Gegenzug parierte Jake Hildebrand einen weiteren Alleingang der Grizzlys gegen Tyler Morley mit einem überragenden Reflex. Erst im Shoot-out konnten ihn Dustin Jeffrey und Nolan Zajac überwinden.

Löwen Frankfurt – EHC Wolfsburg 4:5 n.P. (1:1, 1:1, 2:2, 0:0)



Löwen verlieren in letzter Sekunde unglücklich



Löwen Frankfurt vs. Nürnberg Ice Tigers

1:2 – Nach starkem Kampf und gutem Spiel verlieren die Löwen knapp mit der Schluss-Sirene.



UNSERE PARTNER & SPONSOREN

Die Löwen Frankfurt werden nicht nur von vielen Fans sondern auch von tatkräftigen Unternehmen unterstützt. **Danke für Ihr Engagement!**

HAUPTSPONSOR



EXKLUSIVPARTNER



MEDIZIN. PARTNER



AUSRÜSTER



MEDIENPARTNER



SUPPORTER





Löwen Kolder 2.0

Draußen ist es kalt, doch diese Kolder hält die Fans und deren Herzen warm: Superweiche Kuscheldecke in edlem Design und hochwertiger Qualität. Die Kolder ist 150 x 170cm groß, durch die 430g-Ware ist sie angenehm schwer. Material: 60% Baumwolle / 35% Polyacryl / 5% Polyester, 30°-Maschinenwäsche

58,95 Euro

Weitere Infos gibt es hier: <https://shop.loewen-frankfurt.de/>

Jetzt Tickets abstauben.



**PENNY.
EISHOCKEY
TICKET
ABSTAUBER**

Jetzt beim PENNY Eishockey Ticket Abstauber mitmachen und die Chance auf 2 Freikarten für ein Spiel deiner Wahl sichern.*

Weitere Infos unter: penny.de/eishockey/tickets

* Teilnahmezeitraum von 22.08.22 - 19.02.23. Teilnahmeberechtigt sind Personen ab 18 Jahren. Gewinner werden per Zufallsprinzip ermittelt. Veranstalter des Gewinnspiels ist die PENNY Markt GmbH. Mit der Abwicklung hat PENNY die Firma SMI Sport & Entertainment beauftragt. Irrtümer und Druckfehler vorbehalten. Die vollständigen Teilnahmebedingungen & Datenschutzhinweise findest du unter penny.de/eishockey/tickets.

Penny ist Unterstützer der Löwen Frankfurt.



Jetzt registrieren und
20%*
beim nächsten Einkauf sparen!

Auch in Dir steckt ein Löwe!

DIE HARTE SEITE FRANKFURTS



Frankfurt steht auf SEHRING BETON

Langen | Frankfurt am Main | Egelsbach | Lichtenau/Oberrhein | Kehl-Auenheim



SEHRING

Hauptverwaltung:

- ▲ Postfach 16 27
- ▲ 63206 Langen

▲ Sehringstraße 1

▲ Kieswerk a.D. B 44

▲ 63225 Langen

▲ Tel.: 069.69701-0

▲ Fax: 069.693450

▲ www.sehring.de



ORION

OFFIZIELLER HAUPTSPONSOR
DER LÖWEN FRANKFURT



**EROTISCH
shoppen**

Über 140 x bundesweit:
www.orion-store.de

*Jetzt QR-Code scannen
und online registrieren!



#6 Kevin Maginot

GEBURTSTAG: 25.07.1994
NATIONALITÄT: GER
GRÖSSE: 190 cm
GEWICHT: 97 kg



Deine Rückennummer ist die 6, hat das einen bestimmten Grund?

... Ja, ich habe schon immer die Nummer 6, weil mein Opa schon mit der 6 in Mannheim gespielt hat.

Was darf an Heiligabend auf keinen Fall fehlen?

... An Heiligabend darf auf keinen Fall die Familie fehlen.

Was sind die Top 3 auf deiner Bucketlist?

... 1. eine Safari in Südafrika, 2. eine Kreuzfahrt und 3. Skiurlaub mit der ganzen Familie



SPIELER DES TAGES



Spieler des 14. Heimspiels: #8 Nathan Burns. Der Preis wurde überreicht von Antje Hoffmann, Geschäftsführerin Accenture Holding GmbH & CO. KG



Spieler des 15. Heimspiels: #16 Chad Nehring. Der Preis wurde überreicht von Bernd Kaffenberger, Geschäftsführer REWE Bernd Kaffenberger.

18.09. – Dominik Bokk
 23.09. – Reid McNeill
 30.09. – Jake Hildebrand
 07.10. – Rylan Schwartz
 21.10. – Brendan Ranford
 30.10. – Carter Rowney
 01.11. – Yannick Wenzel
 06.11. – Carson McMillan
 20.11. – Jake Hildebrand
 24.11. – Kevin Maginot
 29.11. – Jerry D'Amigo
 04.12. – Jake Hildebrand
 09.12. – Yannick Wenzel
 15.12. – Nathan Burns
 20.12. – Chad Nehring

Ihr wählt den Spieler des Tages!

So geht's:
 Nach dem 2. Drittel posten wir in unserer InstaStory eine Grafik zur Wahl zum „Spieler des Spiels“.

Nennt uns einfach euren MVP der Partie.
 Unter allen Teilnehmern verlosen wir einen unterschriebenen Puck.

PRÄSENTIERT VON



Löwen-Termine

26
Dez

Live-Übertragung des Löwen Auswärtsspiels gegen die SC Bietigheim Steelers auf www.magentasport.de 16.30 Uhr

28
Dez

Live-Übertragung des Löwen Auswärtsspiels gegen die Augsburger Panther auf www.magentasport.de 19.30 Uhr

Impressum:

Herausgeber
 Löwen Frankfurt
 Eishockey-Betriebs GmbH
 Carl-Benz-Straße 35
 60386 Frankfurt am Main

Verantwortlich und Redaktion
 Jana Duderstadt

Statistiken
 Jens Strüfing

Layout, Gestaltung
 #75 Strehl, Miriam Hofmann

Satz
 #75 Strehl

Lektorat
 Ursula Manz

Anzeigen
 Löwen Frankfurt, Christian Kleid
kleid@loewen-frankfurt.de

Produktion
 Pressehaus Bintz-Verlag
 GmbH & Co. KG
 Waldstraße 226,
 63071 Offenbach
 Tel.: 069 85008-343
www.extratipp.com
www.op-online.de

Fotografen dieser Ausgabe
 Fotos: Bernd Lutz, Jan Hübner,
 Reinhard Roskaritz, stadtleben.de,
 Puckpix by Steph

Gratis in deinen Kalender
 Alle Löwen-Termine findet Ihr kostenlos als Kalender-Abonnement für alle Endgeräte auf Calovo. Und das ohne Anmeldung. Auf der Startseite der Löwen-Website einfach den Button „Löwen-Kalender“ anklicken.
www.calovo.de/c/loewenfrankfurt

Offizielle Accounts der Löwen Frankfurt



@loewenfrankfurt

Ihr postet von Löwen-Spielen auf Facebook, Twitter, Instagram und Co.? Dann nutzt unseren Hashtag #gemeinsambuellen und zeigt allen Eure Eindrücke von den Löwen Frankfurt.

www.loewen-frankfurt.de
info@loewen-frankfurt.de
[#gemeinsambuellen](https://www.instagram.com/gemeinsambuellen)

© Löwen Frankfurt Eishockey-Betriebs GmbH.
 Nachdruck nur mit Genehmigung des Herausgebers.

Von Experten gefürchtet!
LÖWE Hybrid-SV
Sicher Verklebt

- ✪ Serienmäßige Einbruchssicherheit durch Verklebung von Scheibe und Flügelrahmen
- ✪ Schmalere Flügelrahmen mit mehr Stabilität
- ✪ Größere Glasflächen für mehr Lichteinfall

Das wohl perfekte Fenster auf dem Markt. [Zum Erklärvideo](#)

Besuchen Sie unsere Ausstellung in Rödermark/Ober-Roden

OFFIZIELLER SUPPORTER DER LÖWEN FRANKFURT

LÖWE Fenster Löffler GmbH
 Verkauf mit Ausstellung und Produktion
 63839 Kleinwallstadt • Siemensstr. 4
 Tel. 06022-66300

Werkseigene Verkaufsniederlassung mit Ausstellung:
 63322 Rödermark/Ober-Roden • Albert-Einstein-Str. 26
 Tel. 06074-9171090
info@loewe-fenster.de • www.loewe-fenster.de

LÖWE
 Fenster & Türen
 Qualität seit 1898
Direkt vom Hersteller